

Urlaub 2009: Luxus-Camping liegt im Trend

08.06.2009 | 10:00 | (gronewald - pr)

Auch im Jahr der wirtschaftlichen Turbulenzen steht für die Deutschen fest: Urlaub muss sein. Und neuerdings schwärmen sie für ein mobiles Dach über dem Kopf: Caravan und (Luxus-) Camping sind 2009 die Gewinner der Tourismuskrise.

John Ooykaas, Sales Manager von Europas größtem Ferienpark und Camping-Anbieter „Roompot Ferien“, beobachtet diese Entwicklung seit Anfang des Jahres: „So mancher, der bis vor kurzem noch Urlaub in Luxushotels an thailändischen Stränden gemacht hat, bucht heute anders: 5-Sterne-Camping liegt im Trend. Wir erleben einen wahren Run auf unsere Resorts!“

Glamorous Camping heißt die Devise 2009. Statt Schlafsack, Plastik-Geschirr und Gemeinschaftsklo will der Urlauber Designer-Möbel und echtes Porzellan. Manche Nobel-Zeltlager bieten sogar einen eigenen Spa mit Türkischer Sauna und Dampfbad. So wie das Roompot Beach Resort im niederländischen Zeeland mit seinen schicken Zelten, Bungalows und White Camp Cottages, idyllisch gelegen am sicheren, sauberen Strand der Oosterschelde. Hier gehören Flatscreens, Home-Cinema-Sets, Hängematten und elegant möblierte Veranden schon zur Standard-Ausstattung der Unterkünfte. Tennis, Surfen, Sporttauchen, Wasserski und Kiteing sorgen für die nötige Zerstreuung.

Ob Sparzwang oder die Lust aufs Camping-Abenteuer – die Zahl deutscher Urlauber in den Niederlanden hat deutlich zugenommen. So verzeichnet Roompot in diesem Jahr bereits Zuwächse um 12 Prozent. „Camping machen, Übernachten in der Natur – das verbinden die Leute auch heute mit Freisein, sich unbeschwert fühlen, weg von den häuslichen Zwängen. Das Wie hat sich allerdings gewandelt, aus dem ‚Abenteuer Zelten‘ ist Luxus-Camping geworden,“ erklärt John Ooykaas.

19 Camping-Resorts bietet Roompot in Holland an, die meisten liegen in Meeresnähe, sind vom ADAC mit Qualitätssiegeln ausgezeichnet worden und verfügen über das „Blauwe Vlag“-Symbol für hervorragende Wasserqualität. Familienurlaub in einem „White Camp Cottage“ gibt es ab 300,- Euro pro Woche. Zelt oder mobiles Bungalow sind sogar schon vor Ort. „Wir sind uns sicher, dass das der Urlaubstrend 2009 wird: Luxus trotz knapper Kassen – eben Glamorous Camping.“

Im Anhang:

- Zahlen, Daten, Fakten über Roompot Ferienparks
- Bildmaterial Roompot Beach Resort

Bei Fragen zu den Roompot Ferienparks wenden Sie sich bitte an:

John Ooykaas (Sales Manager/Roompot Vakanties)

Postbus 12– 4493ZG Kamperland

Tel.: +31 (0)113 - 374 354

E-mail: ooykaas.j@roompot.nl

Oder an

Christiane Eichhorn

gronewald werbung + pr – Anhalter Str. 7

10963 Berlin

Tel. 030 700 94 806

eichhorn@gronewald.com